

## Buchbesprechung

Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart 1995

EBERT, G. (Herausgeber): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Bd. 3, Nachtfalter 1, 518 Seiten mit 344 Farbfotos, 64 Verbreitungskarten, 166 Diagrammen und Zeichnungen, fester, grüner Leineneinband mit farbigem Schutzumschlag, 18 x 24,5 cm, DM 79,—.

EBERT, G. (Herausgeber): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Bd. 4, Nachtfalter 2, 535 Seiten mit 488 Farbfotos, 112 Verbreitungskarten, 204 Diagrammen und Zeichnungen, fester, grüner Leineneinband mit farbigem Schutzumschlag, 18 x 24,5 cm, DM 79,—.

Wie bereits die Tagfalterbände, so bestechen auch diese ersten beiden Bände aus der Reihe der Nachtfalter, die an Artenzahl die Tagfalter um ein Zehnfaches übertreffen, an Ausstattung und Gehalt. Sie durchzublütern ist ein ästhetischer Genuß, darin zu lesen eine Bereicherung.

Im Band 3 werden, neben den einleitenden Kapiteln, die Hepialidae (W. SPEIDEL), Cossidae (W. SPEIDEL), Zygaenidae (G. EBERT, A. HOFMANN, H. G. LUSSI), Limacodidae (H. G. LUSSI), Psychidae (R. HERRMANN) und Thyrididae (J. THIELE) behandelt. Band 4 beinhaltet die Bombycoidea mit den Bombycidae, Endromidae, Lasiocampidae, Lemoniidae, Saturniidae (G. EBERT), die Sphingidae (G. TRAUB), mit Ausnahme von *H. vespertilio* (A. SIEPE), Drepanidae (U. RATZEL), Thyatiridae (R. MÖRTTER), Notodontidae (G. EBERT), Dilobidae (A. STEINER), Lymantriidae (G. EBERT), Ctenuchidae (N. HIRNEISEN) und Nolidae (A. STEINER). Ein Literaturverzeichnis und ein Register von F.-T. KRELL für die Bände 3 und 4 runden alles ab.

Aufgrund ihres Informationsgehalts ist die Buchreihe „Die Schmetterlinge Baden-Württembergs“ ein Muß für jede Handbibliothek einer jeden Bücherei.

ULF EITSCHBERGER